

**Unser Angebot vom 18.12.18 bis 24.12.18**

✓ Fleisch a. d. Region  
✓ ohne Geschmacksverstärker  
✓ ohne Allergene

**Brasilsbraten** je kg € **10,90**  
je kg € **10,90**  
je kg € **10,90**  
je kg € **22,90**

**Schweinebraten** aus der Schulter je kg € **8,90**  
**Roher Kaiserbraten** am Stück je kg € **12,90**  
**Leckere Weihnachtsgeschenke** ab € **4,90**

**Wir wünschen allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest**

Zweibrücken · Hauptstraße 3-5 · Telefon 06332 / 17883

## Bekanntmachungen

## Bekanntmachung der Stadt Zweibrücken

Vollzug der Gemeindeordnung (GemO):  
43. Sitzung des Stadtrates am 20.12.2018.  
Aufgrund des § 34 Abs. 6 GemO wird bekannt gemacht, dass die 43. Sitzung des Stadtrates am Donnerstag, dem 20.12.2018, 17:00 Uhr, im Herzogsaal, stattfindet.

An die Bevölkerung ergeht herzliche Einladung.

## Tagesordnung:

## I Öffentlicher Teil

1 Ernennung, Vereidigung und Einführung von Herrn Prof. Dr. Marold Wosniza in das Amt des Oberbürgermeisters

gez. Christian Gauf  
Bürgermeister

## GRUNDLAGEN DEUTSCH

Herausgegeben von Johannes Diekhans

## Grammatik

84 Seiten  
€ 7,95, ISBN 978-3-14-025143-3  
Das ideale Nachschlagewerk für die gesamte Schulzeit.

## Der Weg zur sicheren Zeichensetzung

112 Seiten  
€ 7,95, ISBN 978-3-14-025141-9

## Der Weg zur sicheren Rechtschreibung

112 Seiten  
€ 8,95, ISBN 978-3-14-025142-6  
Beide Bände enthalten zahlreiche Übungen, erklärende Beispiele und ein Lösungsheft.



Schöningh  
westermann

BMS Bildungsmedien Service GmbH  
Postfach 3320 • 38023 Braunschweig  
Telefon 0800/18 18 787  
www.verlage.westermanngruppe.de/schoeningh

## Kontakte-Modelle

Kollegin gesucht  
**THAI PARADIES**  
5 sexy Thai-Girls  
vollb., Thai-Mass., Badespaß, AV  
Am Hallberg 1 (rechts neben Autovorm.)  
☎ 0681 - 8307999 - 24h

**Mascha**  
Naturgeil-behaarte Maus  
KL 0176/59489817

## Vorteile mit der RHEINPFALZ-CARD!



www.rheinpfalz.de/card

## Noch keine RHEINPFALZ-CARD zum Miterleben?

Dann gleich bestellen unter 0631 3701-6606  
oder www.rheinpfalz.de/card

Photo © Ben Wolf

**Samstag, 19. Januar, 20 Uhr**  
**2:1 Aktion**

**ONAIR – Vocal Legends**

Mit ihrem Debut-Programm „Take off!“ und dem darauffolgenden Licht-Programm „Illuminate“ hat sich die Berliner A Cappella Formation ONAIR in einem atemberaubendem Tempo mit in die internationale Spitze der Vokalformationen gesungen. Mit „VOCAL LEGENDS – Große Stimmen

der Pop- und Rockgeschichte“ zündet ONAIR nun die nächste Stufe ihrer Vision von einer großen A Cappella-Pop-Show. Normalpreis ab 23,00 Euro. **2:1 Aktion: RHEINPFALZ-CARD-Inhaber erhalten zwei Karten zum Preis von einer, in allen Kategorien!**

Karten für diese Veranstaltung erhalten Sie bei allen RHEINPFALZ-Geschäftsstellen, in allen teilnehmenden RHEINPFALZ-Servicepunkten oder unter 0631 3701-6618. Bei telefonischer Bestellung fallen zum Ticketpreis pro Auftrag zusätzlich Gebühren von 3,50 Euro an.



Einlass ab 19 Uhr

Wir leben Pfalz. **DIE RHEINPFALZ**



## Die Macht ist mit ihnen

22. Star-Trek-Vorlesung an der Hochschule – Jedi-Ritter und deren Codex stehen im Vordergrund

VON JO STEINMETZ

Wie kann man Personen mental beeinflussen, und wie lassen sich Gegenstände mithilfe von Gedankenkraft bewegen. Unter anderem diesen Fragen gehen Hubert Zitt, Markus Groß und Manfred Strauß, die Initiatoren der Star-Trek-Weihnachtsvorlesung, am Donnerstag, 20. Dezember, ab 19 Uhr im Audimax auf dem Zweibrücker Hochschulcampus nach. „Die Macht bei Star Wars und der Jediismus“ lautet das diesjährige Thema, das sie durchleuchten.

Könnte es Telekinese wirklich geben, vielleicht sogar in unserer Galaxis? Und warum hat George Lucas in „Star Wars: Episode I – Die dunkle Bedrohung“ die bis dahin mystische Macht entzaubert? Es geht diesmal weniger um Technik wie bei Star Trek, sondern mehr um die Macht, die bei Star Wars gezeigt wird. Speziell stehen die Jedi-Ritter und deren Codex und Lehren im Vordergrund. Daher können sich die Besucher der 22. Zweibrücker Weihnachtsvorlesung auf die Themen Philosophie und Glauben einstimmen anstelle von Naturwissenschaft.

Nach Hubert Zitts Jahresrückblick und Vortrag über die Macht wird Hauptmoderator und Klingonischlehrer Lieven Litaer durch das etwa dreistündige Programm führen, in das wieder einige Gimmicks und Überraschungen eingebaut sind. Wie die drei Macher verraten, ist geplant, als Blickfang eine übergroße Darth-Vader-Figur aufzubauen. Zitt rechnet daher mit einem Dutzend Besucher in Star-Wars-Kostümen.

Als Zitt vor 22 Jahren seine erste Weihnachtsvorlesung in Zweibrücken hielt, dachte er, dass er noch vier weitere solcher Aktionen umsetzen kann. Nach seiner Zeit als Assistent und Doktorand legte Zitt im Jahr 2001, dem Jahr seiner Festanstellung, die Star-Trek-Idee neu auf. Dass er am Donnerstag seine 337. Vorlesung dieser Art halten wird, konnte er damals nicht ahnen. 46 waren es alleine im letzten Jahr – unter anderem in Basel,



Die Macher der Star-Trek-Vorlesung (von links): Hubert Zitt, Manfred Strauß und Markus Groß. Im Hintergrund ist die Sternwarte der Hochschule im R2-D2-Look (der kleine Droide aus Star Wars) zu sehen.

FOTO: STEINMETZ

Berlin, Hamburg, Frankfurt, München, Mainz, Mannheim und Istanbul. Zitt möchte daher sein Wirken als „Star-Trek-Professor“ auf maximal 30 Vorlesungen dieser Art reduzieren.

„Der Stress entsteht nicht dadurch, dass ich unterwegs bin, sondern weil ich in dieser Zeit meine Arbeit hier in Zweibrücken nicht erledigen kann! Doch betrachte ich die Weihnachtsvorlesungen als meine Art, Öffentlichkeitsarbeit für die Hochschule zu betreiben, und um gleichzeitig zu zeigen, dass wir als Hochschule mehr machen als nur Vorlesungen und Prüfungen. Da geht also noch was dar-

über hinaus“, sagt Zitt.

Dass die Star-Trek-Vorlesungen nach wie vor viele Leute begeistern, zeigten alleine die bis auf den letzten Platz besetzten Plätze im Audimax. „Viele Leute, die bereits vor 20 Jahren bei uns studiert haben, kommen immer noch hierher oder engagieren sich. Allein dies beweist schon eine große Breitenwirkung und eine gewisse Nachhaltigkeit“, sagt er. Diese Außenwirkung habe mittlerweile auch die Hochschulleitung erkannt. Nicht ganz ohne Stolz berichtet Zitt, dass er im kommenden Jahr an einer renommierten Universität den Fest-

vortrag bei deren Absolventenfeier halten wird. Dies sei eine Ehre, die nicht gerade jedem zuteil werde. Daran würde man erkennen, dass das nicht nur Unterhaltung sei, sondern dass das schon mehr dahinter stecke. Zitt: „Mein Ziel ist es, wie es bereits Stephen Hawking ausdrückte: mit Star Trek die menschliche Vorstellungskraft zu erweitern.“

Unterstützt wird das Trio hinter den Kulissen durch rund 50 Helferinnen und Helfer, die Plakate kleben, Getränke verkaufen, die Technik bedienen, dekorieren und auch Verlosungen durchführen.

## Dusche, der Wasserheiler

ZWEIBRÜCKER STRASSENAMEN: Prießnitz therapierte sich nach Rippenbruch selbst

VON JOSEF REICH

Dusche heißt auf Polnisch prysznic und ist eine Ableitung des Familiennamens Prießnitz. Beide, der Familienname und das Gerät, stehen in direkter Verbindung mit dem Element Wasser, wobei der Familienname für die heilende Wirkung des Wassers steht. In Zweibrücken erinnern ein Weg und ein kleiner Platz zwischen Steinhauser- und Röntgenstraße an den Wasserdoktor.

Vincenz Prießnitz, geboren am 4. Oktober 1799 in Gräfenau bei Freiwaldau, musste bereits sehr früh mit den Schicksalsschlägen des Lebens Bekanntschaft machen. Da sein Vater, von Beruf Landwirt, erblindete, musste Vincenz schon nach kurzer Zeit die Schule verlassen und auf dem elterlichen Hof mitarbeiten. Dadurch konnte er nur eingeschränkt lesen und schreiben. Mit 17 Jahren brach er sich bei einem Unfall mit einem scheuenden Pferd zwei Rippen. Vincenz therapierte sich selbst, indem er die verletzten Rippen mit einem in kaltes Wasser getauchten Umschlag fixierte und darüber eng anliegende Tücher band. Das war die Geburt des berühmten Prießnitz-Umschlags.

Die Rippen heilten und verhal-

fen Prießnitz im weiten Umkreis zum Ruf eines Wasserheilers. Bald kamen die ersten Kranken zu Prießnitz, um bei ihm Heilung zu suchen. Er richtete sehr zum Unmut der Ärzteschaft ein Badehaus ein und behandelte seine Patienten mit Wasser. Der Zuspruch war so groß, dass er seine Anstalt vergrößern und ausbauen musste. Insgesamt konnte er danach in der Heilanstalt gleichzeitig 100 Kranke unterbringen und behandeln.

Prießnitz machte mit seinen Wasserkuren und Luftbädern die Hydrotherapie populär. Er wandte kaltes Wasser bei den verschiedensten Krankheiten an und kombinierte seine Therapie mit Bewegung, Diät und Abhärtung des Körpers. Weitere Behandlungselemente waren Trinkkuren, Klistiere, Bäder und Schwitzkuren. Bis 1951 behandelte der Wasserdoktor 36 000 Patienten. Im Namen des österreichischen Kaisers wurde Prießnitz für seine Leistungen mit der großen goldenen Verdienstmedaille geehrt. Für sich selbst hatten die Wasserkuren weniger Erfolg. Sie verhinderten nicht, dass er 1851 einen Schlaganfall bekam und bis zu seinem Tod am 28. November 1851 an Leberschrumpfung und Wassersucht litt.

Prießnitz hinterließ ein Vermögen von zehn Millionen Gulden. Auch sein



Der Prießnitzweg verläuft parallel zur Steinhauser Straße. FOTO: MOSCHEL

Heimatort profitierte von seinem Wirken. Es entstanden zahlreiche Kurhäuser, Hotels und Pensionen. Nach dem Zweiten Weltkrieg erlitt das Kurbad während der kommunistischen Herrschaft einen Niedergang. Erst nach der politischen Wende 1989 entwickelte sich das Kurbad wieder zu einem beliebten Kurort in Tschechien.

## AUS DEM VEREINSLEBEN

## RESERVISTENKAMERADEN

## Urkunden für langjährige Jubilare

Der Vorsitzende der Reservistenkameradschaft Zweibrücken, Uwe Kolwey, hat bei der Jahresabschlussfeier am Freitagabend im alten Stellwerk in der Fruchtschuppenstraße langjährige Mitglieder für ihre Arbeit und Treue im Bundeswehr-Reservistenverband ausgezeichnet. Kolwey blickte im Anschluss auf das Jahr 2018 zurück, das intern geprägt war vom Besuch des Militärgeschichtlichen Museums in Frankreich. Kolwey, der schon 30 Jahre Vorsitzender der Reservistenkameradschaft ist, ehrte die folgenden langjährigen Mitglieder: Günther Langenbahn erhielt die Ehrenurkunde für 55 Jahre Zugehörigkeit. Walter Giro, Bernd Kaufhold, Rudolf Dufner, Ralf Jähnel und Norbert Hoffmann für 45 Jahre. Siegfried Salwender, Haribert Schönborn und Er-



Von den zu ehrenden Reservistenkameraden waren am Freitagabend im alten Stellwerk (von links): Ralf Jähnel (45 Jahre), Günther Langenbahn (55), Norbert Hoffmann (45), Bernd Kaufhold (45), Klaus Hecht (35). FOTO: MOSCHEL

win Schwarz für 40 Jahre. Helmut Ruth, Ralf-Jürgen Glasow, Klaus Sieber, Helmut Kalinke, Walter Schatton, Karl-Heinz Ginder und Klaus Hecht für 35 Jahre, Uwe Weingärtner für 30.

Dietmar Brün, Karl-Heinz Burger und Bernhard Reinheimer für 25 Jahre. 2019 stehen neben den monatlichen Kameradschaftsabenden auch Familienfeste und Reisen an. |wima

## ZWEIBRÜCKER LITFASS-SÄULE

Adventsfenster der Musikwerkstatt. Die Musikwerkstatt Zweibrücken in der Gewerbestraße 1 wird im Rahmen des ökumenischen lebendigen Adventskalenders mitwirken. Bei Punsch und Plätzchen geht am Donnerstag, 20. Dezember, um 18 Uhr das letzte Fenster der diesjährigen Aktion auf. Die Zuhörer erwartet eine musikalische Reise durch den Advent. Schüler und Lehrer der Musikwerkstatt werden zusammen musizieren (Gesang, Klavier, Klarinette, Saxophon und Gitarre). Gemeinsam gesungen wird ebenfalls. Das Programm dauert etwa eine Stunde.

## NOTDIENSTE

Polizei	110
Polizeiinspektion	06332 9760
Feuerwehr	112
Retungsleitstelle	112
Frauennotruf	06332 77778
Telefonseelsorge	0800 1101111
Stadtwerke	06332 8740
Giftnotrufzentrale	06841 19240
Pfalzwerke Homburg	0800 7977777

## APOTHEKEN

Homburg-Erbach: Dürer-Apotheke, Dürerstr. 134, Tel. 06841 74242.

Zweibrücken: Hofenfels-Apotheke, Saarlandstr. 35, Tel. 06332 16933.

## ÄRZTL. BEREITSCHAFTSDIENST

in den Krankenhäusern in Zweibrücken, Kaiserstraße 14, Landstuhl, Nardinstraße 32, Pirmasens, Pettenkoflerstraße 13, 19 Uhr bis morgen 7 Uhr, Telefon 116117.

## GLÜCKWÜNSCHE

Montag, 17. Dezember

Contwig: Willi Ruf, 75 Jahre.

Käshofen: Ewald Vollmar, 75 Jahre.

Zweibrücken: Günther Blinn, 70 Jahre.

- Werner Schehl, 80 Jahre.

- Kurt Raguse, 85 Jahre.

## IMPRESSUM

DIE RHEINPFALZ  
Zweibrücken

Bezirksverlagsleiterin: Annette Hübschen

Redaktionsteam:

Georg Altherr (oy, verantwortlich), Thomas Salzmann (ts, Stellvertreter), Thomas Büffel (bf), Dr. Andrea Dittgen (adi), Matthias Müller (sai), Claus-Peter Schmidt (cps), Sigrid Sebald (sig)